

OTClient Installationanleitung für Administratoren

Version 2.2

Für Softwareversion 2.3.100.020

Diese Anleitung ist nur für 2.3.1x geeignet.

# OTClient Installationsanleitung für Administratoren

## Inhalt

|       |   |    |
|-------|---|----|
| 1     | Installationsvorbereitung.....  | 3  |
| 1.1   | Vorbereitung der PC-Umgebung.....                                       | 3  |
| 1.2   | Installationspaket OTC PC.....  | 4  |
| 1.3   | Firewalleinstellungen.....  | 5  |
| 1.4   | Namensauflösung.....  | 6  |
| 2     | Installationsdurchführung.....  | 7  |
| 2.1   | Installation des OTC PC-Client auf einem einzelnen Clientcomputer:..... | 7  |
| 2.2   | Mehrfachinstallation.....   | 11 |
| 2.2.1 | Beispiel:.....  | 11 |
| 2.2.2 | Mögliche Kommandozeilen Befehle:.....                                   | 11 |

## 1 INSTALLATIONSVORBEREITUNG

Der OTClient ist lt. Hersteller für folgende Windows Systeme freigegeben:

1. Microsoft Windows OS (Windows 7 (32/64 bits),
2. Windows 8 (32/64 bits) oder
3. Windows 10 (32/64 bits)

Der OTClient ist lt. Hersteller für folgende Microsoft Outlook Versionen freigegeben:

1. Outlook 2010 -32- oder -64-Bit
2. Outlook 2013 -32- oder -64-Bit
3. Outlook 2016 -32- oder -64-Bit
4. Outlook 365

Als erste Voraussetzungen für die Installation auf Windows OS müssen Sie lokale Administratorrechte auf den Zielcomputern besitzen.

Die Rechte werden auch benötigt, um den Client wieder zu deinstallieren.

### 1.1 Vorbereitung der PC-Umgebung

Das Installationspaket benötigt eine PC-Umgebung, in der das Microsoft Visual C ++ - Softwarepaket und das Microsoft .NET Framework installiert ist.

Das Softwarepaket ist bereits in dem OTC PC Installationspaket für einzelne PC-Installationen enthalten, so dass es durch das Paket installiert wird, falls es nicht bereits vorhanden ist.

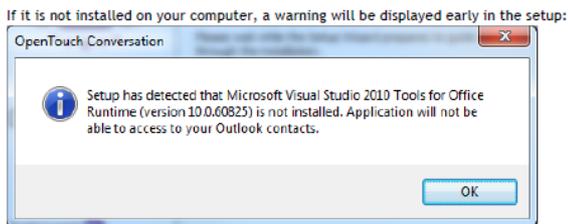
Bei einer Mehrfachinstallation (Massenbereitstellung) muss allerdings das Microsoft Visual C ++ - Softwarepaket zuvor auf den PC manuell installiert werden. Die erforderliche Mindestversion ist Microsoft Visual C ++ 2013 umverteilerbar.

Die erforderliche Mindestversion ist für Framework ist Microsoft .NET Framework 4.5.

Wenn Konferenzplanung für Microsoft Outlook installiert werden soll, ist zusätzlich das Microsoft .NET Framework 3.5 erforderlich.

Wenn die Erweiterung von OTC PC in Microsoft Outlook installiert werden soll, wird weiterhin das Microsoft Visual Studio Tools für Office Runtime (VSTOR) benötigt.

Es erfolgt unter Umständen folgender Hinweis:



Die erforderliche Mindestversion ist Microsoft VSTOR 10.0.60825

Die erforderlichen Microsoftbestandteile stehen auf der Microsoft-Website <http://www.microsoft.com/en-us/download/default.aspx> zur Verfügung.

bzw.

<https://www.microsoft.com/en-us/download/details.aspx?id=54251>

## 1.2 Installationspaket OTC PC

Die Installation des Clients erfolgt über das ausgelieferte OTC PC Installationspaket "OpenTouchConversation.msi". Microsoft Outlook muss auf Computern gestoppt werden, bevor OTC PC installiert wird.

### 1.3 Firewall-Einstellungen

Diese Firewall Ports müssen in Client und Server Kommunikation in beiden Richtungen frei sein

|           |           |
|-----------|-----------|
| PC client | OT server |
|-----------|-----------|

| Purpose                 | Plane   | Protocol | Initiator | Source port        | Responder | Service Port |
|-------------------------|---------|----------|-----------|--------------------|-----------|--------------|
| Conferencing            | control | HTTPS    | PC client | Dyn_Win_PC_TCP/tcp | OT server | 443/tcp      |
| Third-party mail client | control | IMAP4/   | PC client | Dyn_Win/tcp        | OT server | 143/tcp      |
| Third-party mail client | control | IMAP4S   | PC client | Dyn_win/tcp        | OT server | 993/tcp      |
| Authentifikation        | Control | HTTPS    | PC client |                    | OT server | 8016/tcp     |

|                |           |
|----------------|-----------|
| Outlook client | OT server |
|----------------|-----------|

| Purpose                                | Plane   | Protocol  | Initiator      | Source port        | Responder | Service Port |
|--|---------|-----------|----------------|--------------------|-----------|--------------|
| Outlook add-in "conference scheduling" | control | HTTPS     | Outlook client | Dyn_Win_PC_TCP/tcp | OT server | 443/tcp      |
| Outlook client                         | control | HTTP      | Outlook client | Dyn_Win/tcp        | OT server | 8080/tcp     |
| Outlook client                         | control | SOAP/HTTP | Outlook client | Dyn_Win/tcp        | OT server | 8083/tcp     |
| Outlook add-in "conference scheduling" | control | HTTPS     | Outlook client | Dyn_Win_PC_TCP/tcp | OT server | 443/tcp      |

#### 1.4 Namensauflösung

Die Namensauflösung der folgenden Namen müssen Vorwärts sowie Rückwärts vom Client auflösbar sein.

Bei der Anmeldung wird auch eine der Adressen für die Authentifikation im Konferenzsystem abgefragt. Daher sind alle Daten zu Pflegen. **Name und IP Adressen.**

| Name                         | IP Adresse   |
|------------------------------|--------------|
| lotmspr10.ucclandhb.de       | 10.16.17.110 |
| lotmspr20.ucclandhb.de       | 10.16.17.120 |
| lotmspr30.ucclandhb.de       | 10.16.17.130 |
| lotmspr40.ucclandhb.de       | 10.16.17.140 |
| lotmspr50.ucclandhb.de       | 10.16.17.150 |
| lotmspr60.ucclandhb.de       | 10.16.17.160 |
| lkonfpr10.telco.ucclandhb.de | 10.16.17.111 |
| lkonfpr20.telco.ucclandhb.de | 10.16.17.121 |
| lkonfpr30.telco.ucclandhb.de | 10.16.17.131 |
| lkonfpr40.telco.ucclandhb.de | 10.16.17.141 |
| lkonfpr50.telco.ucclandhb.de | 10.16.17.151 |
| lkonfpr60.telco.ucclandhb.de | 10.16.17.161 |

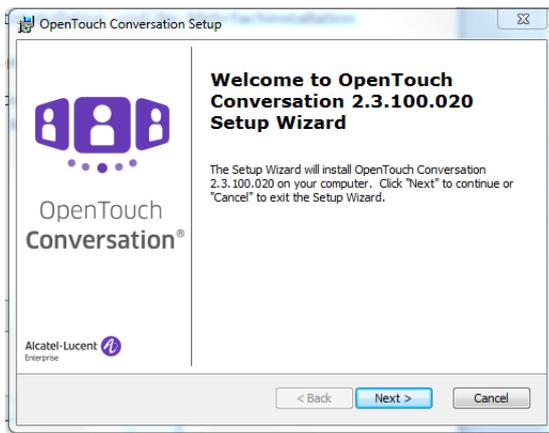
**Für die Netze 10.16.17.x sollten keine Joker verwendet werden. (10.16.17.\*)**

### 2 INSTALLATIONSDURCHFÜHRUNG

Die Installationsdurchführung unterscheidet sich zwischen der Einzelplatzinstallation und der Mehrfachinstallation.

#### 2.1 Installation des OTC PC-Client auf einem einzelnen Clientcomputer:

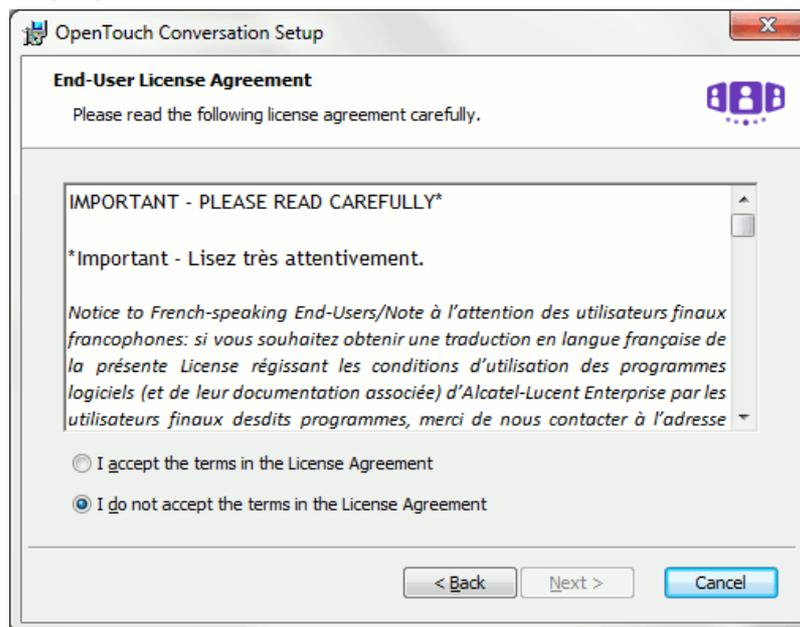
1. Doppelklicken Sie auf einem Computer mit Windows OS auf die OTC PC-Setup-Datei OpenTouchConversation.msi oder verwenden Sie die folgende Befehlszeile:  
msiexec /i <Access path> \OpenTouchConversation.msi



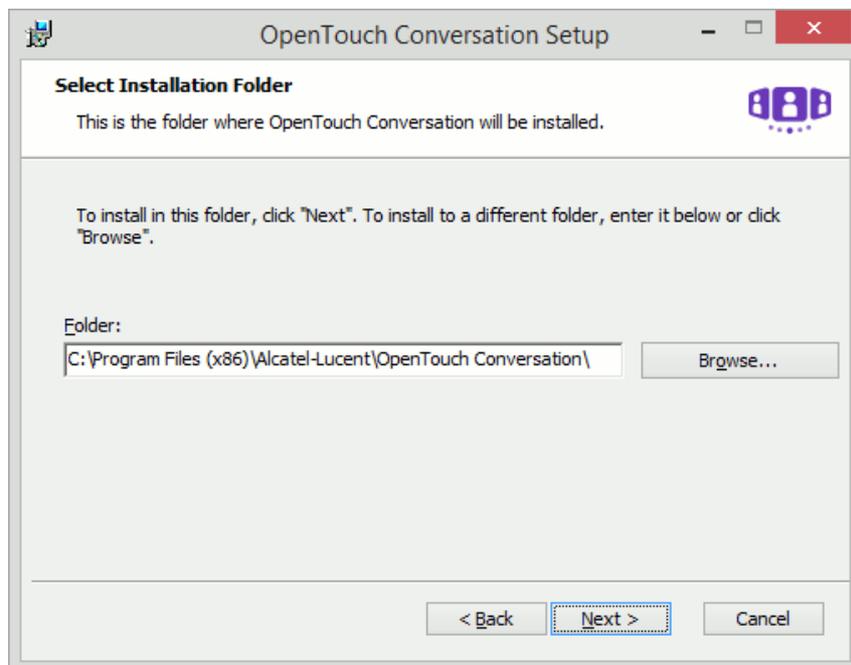
Es sollte die folgende Abbildung auf dem Bildschirm erscheinen

2. Stimmen Sie der Installation zu, dann drücken Sie "Next".

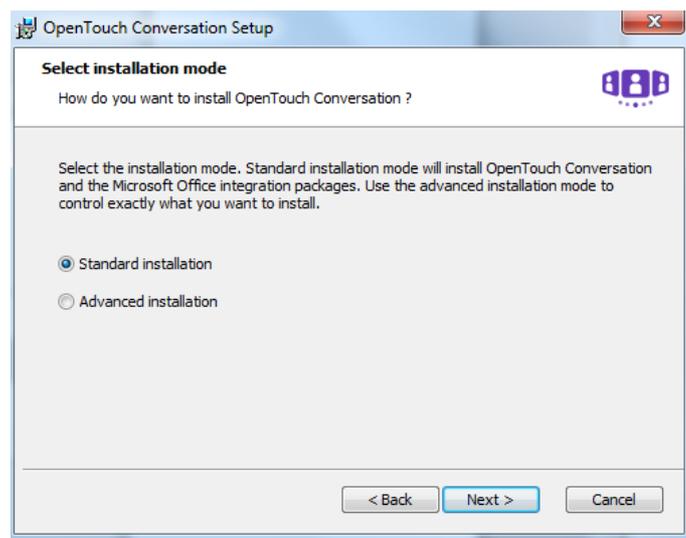
Es erscheint die Lizenzbedingungen.



3. Der Lizenzvereinbarung zustimmen und "Next" drücken

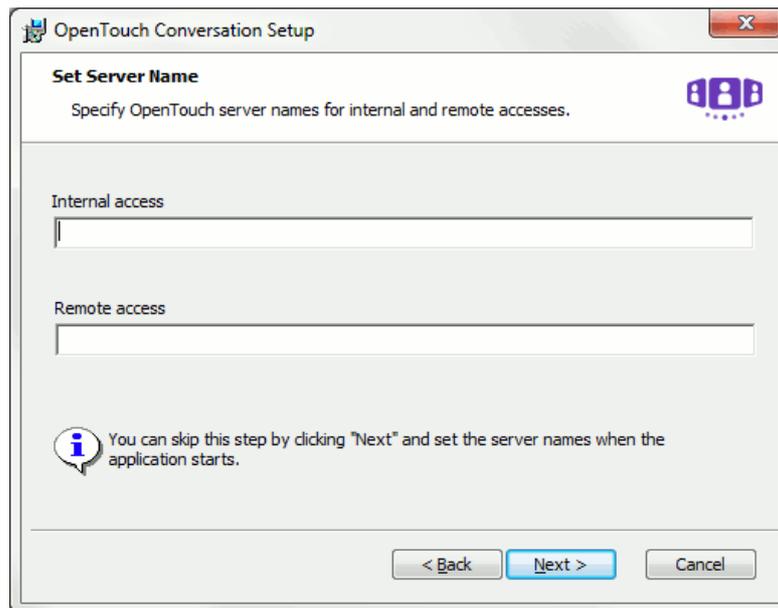


4. Übernehmen Sie das vorgeschlagene Verzeichnis und drücken Sie "Next".



5. Treffen Sie Ihre Auswahl und drücken Sie "Next".

Nun werden Sie aufgefordert, die Serveradresse des Nutzers anzugeben. Diese Informationen wurden dem Nutzer per E-Mail zur Verfügung gestellt. Sollten die Daten verloren gegangen sein, wenden Sie sich bitte an XXXXXXXXXX.

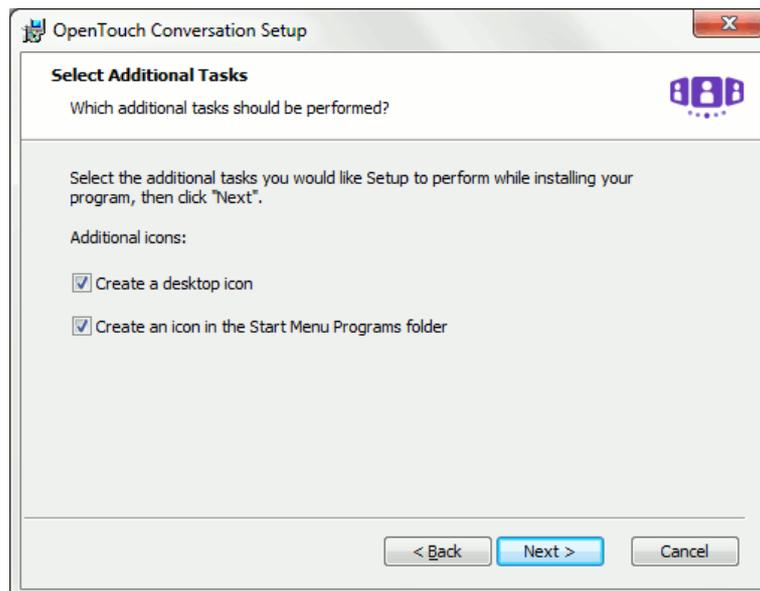


6. Geben Sie zugewiesene Adresse ein und drücken Sie "Next".

### **Hinweis!!!**

Sie können die Daten jedoch auch später vor der ersten Anmeldung angeben.

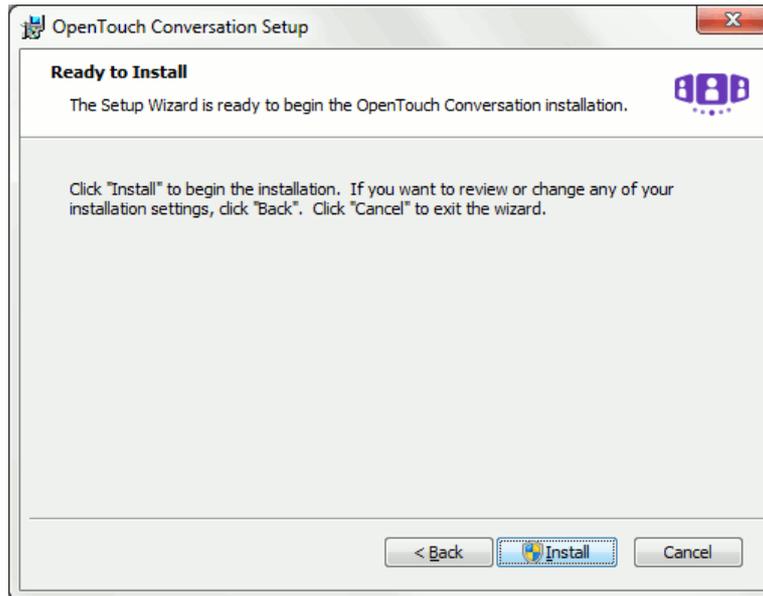
Dann werden Sie gefragt, ob Sie eine Icon auf dem Desktop und/oder im Startmenü installieren möchten.



7. Entscheiden Sie und drücken Sie "Next".

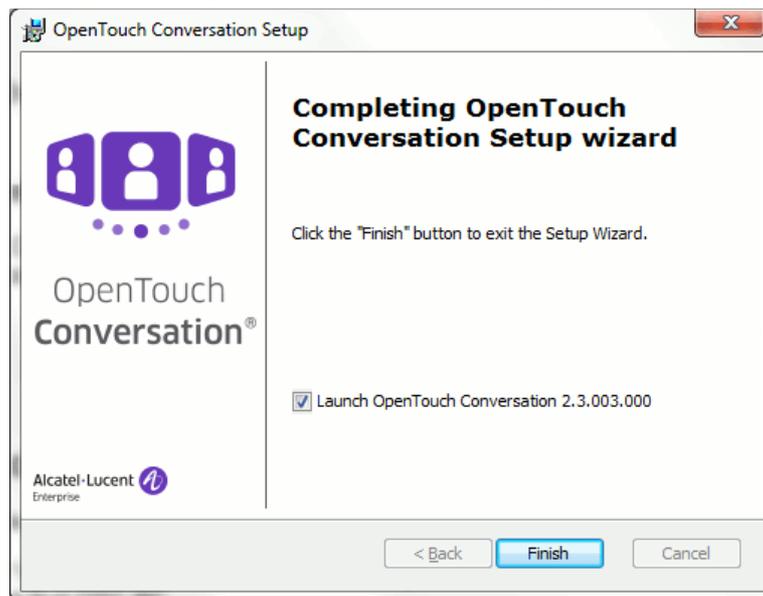
Jetzt haben Sie alle erforderlichen Informationen eingegeben.

Sie erhalten die Aufforderung, die Installation durch Ihre Bestätigung zu starten.



8. Drücken Sie auf Install.

Nachdem die Installation erfolgreich durchgeführt wurde, erscheint folgende Abbildung:



9. Die Intallation ist beendet, wenn Sie auf Finish gedrückt haben.

## 2.2 Mehrfachinstallation

Sollen mehrere Clients gleichzeitig über das Netzwerk von Remote installiert werden, müssen die Rechner im Netzwerk zu erreichen sein. Die Rechner müssen entsprechend der Vorgaben (vgl. Kapitel 1) vorbereitet werden.

Die Werkzeuge/Befehle, die zur Installation verwendet werden beruhen auf einzelnen Befehlszeilen.

Für die OTC PC Installation mit dem msi Paket müssen die Befehlszeilen:

```
msiexec /i <Zugriffspfad> \ OpenTouchConversation.msi /qn
```

- /i specifies the msi package to run

- <access path> specifies where is located the msi package

- /qn requests installation to run silently

verwendet werden.

### 2.2.1 Beispiel:

```
msiexec /i D:\soft\OpenTouchConversation.msi /qn
```

```
OTC_TARGET_DIR=C:\Program\Alcatel-Lucent\OpenTouchConversation
```

```
OTC_DESKTOP_ICON=False
```

### 2.2.2 Mögliche Kommandozeilen Befehle:

| Option               | Value                          | Meaning  |
|----------------------|--------------------------------|--|
| INSTALL_VCREDIST2013 | 0 or 1                         | If set to 0, the Microsoft Visual Studio C++ 2013 Redistributable package installation (execution of vcredist.exe) is disabled   |
| OTC_TARGET_DIR       | Any valid path                 | Specify the installation folder where the OTC PC must be installed<br><br><i>Note 1:</i><br><i>The default path is: &lt;program files&gt;\Alcatel-Lucent\OpenTouch Conversation</i>  |
| OTC_DESKTOP_ICON     | True or False                  | If set to True (default value), a shortcut to OTC PC is added to the computer  |
| OTC_START_ICON       | True or False                  | If set to True (default value), a shortcut to OTC PC is added to the computer start menu<br><br><i>Note 2:</i><br><i>In the two cases, a shortcut is automatically placed in the following path: start &gt; Alcatel-Lucent &gt; OpenTouch Conversation</i> |
| OTC_SERVER_NAME      | Any valid FQDN (no IP address) | Specify the private FQDN of the OpenTouch server (on-site mobility)<br>This field is optional (can be left empty) and has no default value.  |

| Option                  | Value                          | Meaning  |
|-------------------------|--------------------------------|--|
| OTC_PROXY_NAME          | Any valid FQDN (no IP address) | Specify the public FQDN of the reverse proxy used by the OTC PC to connect to the OpenTouch server outside company premises (off-site mobility)<br>This field is optional (can be left empty) and has no default value.  |
| OPTIONAL_FEATURES       | 0 to 3                         | In addition, the OTC PC installation can include the installation of OpenTouch features in Microsoft Outlook:<br><ul style="list-style-type: none"> <li>- 0: no feature</li> <li>- 1: telephony and voice messaging</li> <li>- 2: Instant Messaging (IM), presence and click-to-call</li> <li>- 3: all features (default value)</li> </ul> |
| CONFERENCE_ADDIN        | 0 or 1                         | If set to 1, the OTC PC installation also includes the installation of the conference feature in Microsoft Outlook (scheduled conferences)<br>Default value: 1   |
| AUTORUN_APP             | 0 or 1                         | If set to 1, the OTC PC automatically starts after installation<br>Default value: 0 (if the installation is performed in silent mode)  |
| SKYPE_MODE              | 0 or 1                         | If set to 1, the OTC PC services are integrated into the Skype for Business client present on the computer<br>Default value: 0   |
| INTEGRATED_MS_TELEPHONY | 0 or 1                         | This option only applies to the Skype for Business integration mode. If set to 0, the Skype call context menu entry is disabled<br>Default value: 1  |
| INTEGRATED_OT_VIDEO     | 0 or 1                         | This option only applies to the Skype for Business integration mode. If set to 0, the OpenTouch video call context menu entry is disabled<br>Default value: 1  |
| INTEGRATED_OT_SHARING   | 0 or 1                         | This option only applies to the Skype for Business integration mode. If set to 0, the OpenTouch sharing is disabled<br>Default value: 1  |
| INTEGRATED_OT_MEETING   | 0 or 1                         | This option only applies to the Skype for Business integration mode. If set to 0, the OpenTouch conferencing is disabled<br>Default value: 1   |